

**Antrag**

öffentlich

Datum

12.05.2011

Nummer

A0067/11

Absender

**FDP-Ratsfraktion**

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates  
Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

26.05.2011

Kurztitel

Trägerwechsel des Frauenhauses prüfen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen und zu welchen Konditionen ein Trägerwechsel des Magdeburger Frauenhauses möglich wäre.

Das Prüfergebnis soll im III. Quartal 2011 im FuG, FG und VW beraten werden.

**Begründung:**

Frauenhäuser bieten Frauen und ihren Kindern Schutz vor Gewalt und Misshandlung und üben eine Beratungs- und Unterstützungsfunktion aus. Der Aufenthalt ist vorübergehend.

Das Land Sachsen-Anhalt gewährt Zuwendungen an Träger von Frauenhäusern nach einer entsprechenden Richtlinie. Die Finanzierung erfolgt auf der Basis sogen. freiwilliger Leistungen.

Gegenwärtig gibt es im LSA 20 Frauenhäuser (<http://arm.in/gli>).

Träger von Frauenhäusern hier sind einerseits Verbände der freien Wohlfahrtspflege wie die Diakonie, der Caritasverband, der Paritätische Wohlfahrtsverband, das DRK und die AWO aber auch autonome Frauenprojekte und örtlich tätige Vereine. Vereinzelt sind auch Kommunen Träger der Frauenhäuser wie in Magdeburg, Halle und Wernigerode.

Die Prüfung, ob ein Trägerwechsel möglich und sinnvoll erscheint, sollte auch vor dem Hintergrund erfolgen, dass derzeit über Standort und Ausstattung des gegenwärtigen Frauenhauses in Magdeburg diskutiert wird. Da eine Trägervielfalt vorhanden ist, sollte eine ernsthafte Prüfung möglich sein.

Hans-Jörg Schuster  
Fraktionsvorsitzender